

„Einhorn vor – noch ein Tor!“

Die Menge tost. Alle Blicke sind auf Maja gerichtet. Sie ist das Maskottchen der Mannschaft. Ihr Job ist es, Glück zu bringen. Aber im Moment hat sie nur Angst. Ihr Einhorn-Herz krümmt sich zusammen. Wenn sie das Tor nicht trifft – dann ist es vorbei. Dann ist klar, dass auch ihre Mannschaft dieses wichtige Spiel verliert.

„Einhorn vor – noch ein Tor!“

Maja steht wie erstarrt. Plötzlich erscheint ihr die Entfernung zum Tor unendlich weit. Die Pfütze auf dem Platz sieht aus wie ein unendliches Meer. Dieser Windhauch – bestimmt ein Tornado! Der Fußball wird garantiert im Meer versinken. Oder hochgewirbelt werden vom Tornado, bis in die Wolken. Moment mal – Tornade! Da steckt ja ein Tor im Wort!

Vielleicht ist es ja ganz anders. Vielleicht will der Wind ihr helfen?

Eine sanfte Brise streicht über ihre Mähne. Gleichzeitig riecht sie Wiesenblumen und Kräuter. Eine stärkende Mischung! Und eine sanfte Stimme säuselt: „Du schaffst das, du schaffst das!“

Maja holt tief Luft. Dann tritt sie noch einen Schritt zurück. Nimmt Anlauf. Stürmt nach vorne ...

Das Publikum hält den Atem an.

Maja legt ihre ganze Kraft und Zuversicht in diesen einen Tritt gegen den Ball. Sie spürt, wie der Wind sie anschiebt. Ihr Schuss, der Wind greift nach dem Ball und ...

„TOR! TOR!“ Die Menge beginnt zu jubeln.

Sie hat es geschafft! Majas Herz wird vor Freude ganz leicht.

„Ein Tor für Tornado“, lächelt sie leise.

„Dankeschön!“